

Vorrede.

Mit gegenwärtigem Werke, aufgebaut auf der Grundlage der alten Richter'schen Chronik, glaube ich dem Wunsche aller Ortsbewohner entgegen zu kommen. Fünfzig Jahre sind seit der Herausgabe der alten Chronik verflossen — und was in diesen langen Jahren unserem Orte zum Segen gereichte, aber auch viel Ungemach, das ihm widerfahren, wird in dieser neuen Ausgabe mit verzeichnet werden zur Erinnerung an freud- und leidvolle Ereignisse, wie sie eben beschieden waren. Diese Ereignisse sollen der Vergessenheit entrissen und für unsere und die künftige Generation in diesem Werke verzeichnet werden. Ich füge noch den Wunsch und die Bitte an, das Werk möchte freundliche Aufnahme und Unterstützung finden.

Der Herausgeber.